LANDKREIS NIENBURG/WESER DER LANDRAT

Fachbereich Bildung



7	Λ	1	0	/ 0	2	0
Z	U		O	/U	J	J

14.02.2018

Bericht

- öffentlich -

Auslaufen der Hauptschule Landesbergen und der Oberschule Heemsen zum Ende des Schuljahres 2017/18

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für die allgemein bildenden Schulen nimmt Kenntnis.

Beratungsfolge

<u>Gremium:</u> <u>Datum:</u>

Ausschuss f
ür die allgemein bildenden Schulen

06.03.2018

Sachverhalt

Aufgrund der Entscheidung des Kreistags zur Schulentwicklungsplanung vom 18.7.2014 (Drucksache Nr. 2014/125) sollen folgende Schulen auslaufen

Hauptschule Steyerberg Hauptschule Liebenau Hauptschule Landesbergen Oberschule Heemsen und Realschule Stolzenau

Für die Hauptschulen sollte eine Lösung erarbeitet werden, bei der die Schüler zusammengefasst und zu einem Abschluss geführt werden sollten. Der Sek-I-Schulstandort Steyerberg wurde vorzeitig zum 1.8.2016 aufgehoben.

Weiter beinhaltete der Beschluss Entscheidungen für die Förderschulen Lernen. Hierzu wird eine gesonderte Drucksache zur Beratung vorgelegt.

Hauptschule Landesbergen

Die Hauptschule Landesbergen hat ab dem Schuljahr 2014/15 keine Schülerinnen und Schüler – im folgenden Schüler – mehr in den 5. Klassen aufgenommen. Aktuell wird in der Hauptschule Landesbergen eine 9. Klasse mit 16 Schülern beschult. Nach § 1 Abs. 2 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) sind Schulen alle auf Dauer eingerichteten Bildungsstätten in denen für mindestens 12 Schüler für mindestens 6 Monate Unterricht erteilt wird. Eine 10. Klasse (mit mindestens 12 Schülerinnen und Schülern) wird nicht zustande kommen. Damit läuft die Schule zum 31.7.2018 aus.

Oberschule Heemsen

Die Oberschule Heemsen hat ab dem Schuljahr 2015/16 keine Schüler mehr in den 5. Klassen aufgenommen. Im Schuljahr 2017/18 werden drei 10. Klassen mit 57 Schülerinnen und Schülern beschult sowie eine 8. Klasse mit 19 Kindern (Stand amtliche Schulstatistik August 2017). Die Schüler des 9. Jahrgangs haben sich bereits für eine andere Schule entschieden. Die 10. Klassen werden die Schule zum Ende des Schuljahres verlassen.

Da davon ausgegangen werden konnte, dass auch die Erziehungsberichtigten der jetzigen 8. Klassen ihre Kinder spätestens zum Schuljahr 2018/19 an einer anderen Schulen anmelden, hat die Verwaltung die Erziehungsberechtigten dieser 19 Schüler angeschrieben und nach ihren Planungen gefragt. 15 Erziehungsberechtigte haben geantwortet und mitgeteilt, dass sie ihr Kind ummelden werden. Überwiegend wurden die OBS Steimbke oder die IGS Nienburg als gewünschte Schule benannt, aber auch die OBS Hoya. Einige Eltern hatten noch keine Entscheidung getroffen. Inzwischen ist bekannt, dass 5 Schüler bereits zum 2. Halbjahr 2017/18 – davon 4 zur OBS Steimbke – umgemeldet wurden. Im zweiten Halbjahr werden somit bereits nur noch 14 Schüler in der 8. Klasse unterrichtet.

Somit kann davon ausgegangen werden, dass die OBS Heemsen im Schuljahr

2018/19 weniger als 12 Schüler hätte und damit zum Ende des Schuljahres 2017/18 ausläuft.

An der OBS Heemsen ist derzeit der Förderschulzweig Körperlich-motorische Entwicklung angegliedert. Hierzu wird auf die gesonderte Drucksache Nr. 2018/046 verwiesen.

Die Verwaltung wird die Landesschulbehörde über den aktuellen Sachstand unterrichten.

Hauptschule Liebenau und Realschule Stolzenau

An beiden Schulen werden seit dem Schuljahr 2015/2016 keine Schüler mehr im 5. Jahrgang aufgenommen. An der Hautschule Liebenau werden aktuell 119 Schüler in den Jahrgängen 8 bis 10 beschult, an der Realschule Stolzenau 202 Schüler, ebenfalls in den Jahrgängen 8 bis 10. Derzeit wird davon ausgegangen, dass die Schulen zum Ende des Schuljahres 2019/20 auslaufen werden.